

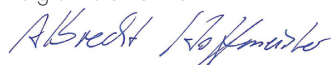
INFORMATIONEN FÜR NIEDERGELASSENE ÄRZTE, ÄRZTINNEN UND KRANKENHÄUSER

Dezember 2025

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

zum Abschluss des Jahres möchten wir Ihnen in unserem Newsletter einen Einblick in die gastroenterologisch-onkologische Sprechstunde unserer Abteilung geben. Wie gewohnt, informieren wir Sie auch über aktuelle Studien, anstehende Fachveranstaltungen und wichtige Termine der Gastroenterologie des Universitätsklinikums Leipzig. Wir bedanken uns für den regen Austausch und die erfolgreiche Zusammenarbeit im Kalender 2025 und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen gesunden und erfolgreichen Start in das neue Jahr 2026.

Es grüßt Sie herzlich



Ihr Albrecht Hoffmeister
(im Namen der Mitarbeiter:innen des Bereiches Gastroenterologie)



Dr. med. Julian Seelig

Klinik und Poliklinik für Onkologie, Gastroenterologie, Hepatologie und Pneumologie

Bereich Gastroenterologie

Liebigstraße 20 | Haus 4 | 04103 Leipzig

Tel 0341 9712240

Fax 0341 9712209



Neue Studienansätze in der Behandlung des Pankreaskarzinoms

In Kooperation mit dem universitären Krebszentrum Leipzig (UCC) erfolgt durch unsere Fachabteilung die stationäre und ambulante Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Krebserkrankungen des Gastrointestinaltrakts. Einen besonderen Schwerpunkt stellt dabei das Pankreaskarzinom dar. Wird die maligne Erkrankung erst im fortgeschrittenen bzw. metastasierten Zustand diagnostiziert, besteht als Therapieoption oftmals nur eine Chemotherapie. Als universitäres Zentrum sind wir bestrebt neben einer leitliniengerechten und interdisziplinären Behandlung der Patientinnen und Patienten auch neuartige Therapiekonzepte anzubieten. So können wir unter anderem im Rahmen der multizentrischen GOBLET Studie und ab 2026 im Rahmen der VIDAR-1 Studie innovative Therapiekonzepte, wie den Einsatz onkolytischer Viren oder autologer T-Zell-Therapien, zur Verfügung stellen.



Fachveranstaltungen/Fortbildungen

- | | |
|------------------------|--|
| 16. – 17. Januar 2026 | 33. Gastroenterologisches Seminar Leipzig Falk Foundation Ort: DaCapo
Anmeldung über www.falkfoundation.org |
| 18. – 21. Februar 2026 | Jahrestagung der European Crohn's & Colitis Organisation (ECCO) https://ecco-ibd.eu |
| 05. – 07. März 2026 | 45. Jahrestagung des Deutschen Pankreasclub e.V. https://pankreasclub.de/dpc-jahrestagung |

Aktuelle klinische Studien (Auszug)

Bei Interesse und/oder geeigneten Patienten melden Sie sich gern in unserem Studiensekretariat (0341 9712226)

- **CARP Studie** – deutschlandweite, multizentrische Studie zum direkten Vergleich der Effektivität der in den Leitlinien gleichwertig empfohlenen Lokaltherapien, Radiofrequenzablation (RFA) und photodynamische Therapie (PDT), in der Therapie inoperabler extrahepatischer **Cholangiokarzinome**
- **VANDA Studie** – multizentrische Sicherheitsstudie zum Einsatz von Tradipitant in der Behandlung von Patienten mit idiopathischer oder diabetischer **Gastroparese**
- **GOBLET-REO 029** – Eine Phase 1/2 Studie zu Biomarkern, Sicherheit und Wirksamkeit bei fortgeschrittenem oder metastasiertem Pankreas-Karzinom in der Behandlungskombination mit Pelareorep und Atezolizumab



KONTAKT: Universitätsklinikum Leipzig
Bereich Gastroenterologie · Liebigstraße 20, Haus 4; 04103 Leipzig
Telefon 0341 9712240 · Telefax 0341 9712209

ÜBERSICHT ÜBER UNSERE SPRECHSTUNDEN

GASTROENTEROLOGISCHE SPRECHSTUNDE

Allgemeine Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts

Prof. Dr. med. Albrecht Hoffmeister 0341 9712240
Dr. med. Sebastian Prill / Dr. med. Maria Heni 0341 9712961

SPEZIALSPRECHSTUNDE

Komplexe Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts

OA Dr. med. Martin Hecker 0341 9712961

ENDOSKOPIESPRECHSTUNDE

Prüfung und Beratung der Indikation, Patientenvorbereitung und -aufklärung

OA Dr. med. Jürgen Feisthammel 0341 9712221

ERKRANKUNGEN DER BAUCHSPEICHELDRÜSE

Chronische Pankreatitis, Nachsorge nach akuter Pankreatitis
Diagnostik, Therapie und Surveillance zystischer Pankreasläsionen

Dr. med. Julian Seelig 0341 9712961
Dr. med. Max Seitzinger
Dr. med. Louis Elsing

GASTROENTEROLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPRECHSTUNDE

(in Kooperation mit dem Universitären Krebszentrum Leipzig (UCCL))
sämtliche Malignome des Magen-Darm-Trakts

OA Dr. med. Martin Hecker 0341 9717365
Dr. med. Julian Seelig/Dr. med. Louis Elsing
Dr. med. Maria Heni/Clemens Rommel

CHRONISCH-ENTZÜNDLICHE DARMERKRANKUNGEN

Morbus Crohn und Colitis ulcerosa

Dr. med. Babett Holler 0341 9712961
OA Dr. med. Tobias Schlosser

BENIGNE ÖSOPHAGUSERKRANKUNGEN

Achalasie, eosinophile Ösophagitis, Motilitätsstörungen der Speiseröhre

Dr. med. Sebastian Prill 0341 9712961

GASTROENTEROLOGISCHE ERNÄHRUNGSMEDIZIN

Kurzdarmsyndrom, Unverträglichkeiten

Dr. med. Charlotte Ackmann 0341 9712961

PROKTOLOGIE

Hämorrhoiden, unklare Raumforderungen, sexuell übertragbare Erkrankungen

OA Dr. med. Jürgen Feisthammel 0341 9712221

PRÄ-/POSTSTATIONÄRE SPRECHSTUNDE

Prüfung und Vorbereitung bzw. Nachbereitung des stationären Aufenthaltes

Dr. med. Charlotte Ackmann 0341 9712961

STUDIENAMBULANZ

Studienkoordination Gastroenterologie/Gastroenterologische Onkologie

Yvonne Kurth 0341 9712365

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Zentrale Ambulanz | Terminvereinbarung

0341 97 12961

Stationäres Patientenmanagement

0341 97 11353

Aufnahmearzt/-ärztin

0341 97 20406

Interdisziplinäre Sonographie

0341 97 12445

Interdisziplinäre Endoskopie

0341 97 12292

- Ambulante Terminkoordination

0341 97 12292

- Befundanfragen

0341 97 12221

Blickdiagnose – Immuncheckpoint-assoziierte Kolitis

Eine 40-jährige Patientin, welche an einem Plattenepithelkarzinom der Zervix uteri erkrankte, entwickelte unter der Therapie mit dem Immun-Checkpoint-Inhibitor Pembrolizumab ausgeprägte blutige Diarrhöen und eine schwere Anämie. Die Sigmoidoskopie (siehe Abbildung) erbrachte den Befund einer hochgradig entzündeten, ödematösen Mukosa mit tiefen Ulzerationen und Spontanblutungen. Die histopathologische Untersuchung bestätigte die Diagnose einer Immuncheckpoint-assoziierten Kolitis. Die rasche Einleitung von hochdosierten Steroiden, ergänzt durch Infliximab, führte zu einem zeitnahen klinischen Ansprechen.

